

L1_5.7 Redundanzen in Abfrageergebnissen vermeiden

– Information

Mit der SELECT-Anweisung wird der gesamte Inhalt einer oder mehrerer Tabellenspalten einer Datenbanktabelle bzw. der selektierten Untergruppe ausgewählt und angezeigt. Dies kann dazu führen, dass bestimmte Werte mehrfach aufgelistet werden. Das Abfrageergebnis weist somit Redundanzen auf.

Am Beispiel der Auflistung aller Orte, aus denen die Fahrschüler von Heiner Blechle stammen, führt die Anweisung

```
SELECT ort, plz
FROM fahrschueler;
```

dazu, dass zwölf Zeilen aufgelistet werden. Die Angaben zu Plüderhausen, Schorndorf und Welzheim weisen Redundanzen auf, da die Attribute *ort* und *plz* von allen Fahrschülern in der Tabelle *fahrschueler* angezeigt werden.

schuelemr	nachname	vorname	ort
5	Emmrich	Anton	Adelberg
7	Fernandes	Enrico	Lorch
9	Grund	Dietmar	Plüderhausen
4	Deiß	Dagmar	Plüderhausen
11	Dressel	Andreas	Schorndorf
8	Lutz	Frederik	Schorndorf
1	Abele	Andreas	Schorndorf
6	Dressel	Dagmar	Schorndorf
3	Cramer	Conrad	Schorndorf
10	Demürel	Ali	Welzheim
2	Beutel	Barbara	Welzheim
12	Schmidt	Alex	Welzheim

ort
Adelberg
Lorch
Plüderhausen
Schorndorf
Welzheim

Mit dem SQL-Schlüsselwort **DISTINCT** können doppelte Werte bei einem Abfrageergebnis verhindert werden. Es sorgt dafür, dass Datensätze, die bereits im Abfrageergebnis vorhanden sind, nicht wiederholt werden.

Dazu muss das Schlüsselwort **DISTINCT** direkt hinter dem **SELECT** platziert werden.

```
SELECT DISTINCT ort, plz
FROM fahrschueler;
```

➔ Abfrageergebnis:

ort	plz
Schorndorf	73614
Welzheim	73642
Plüderhausen	73655
Adelberg	73099
Lorch	73547